

A. Zimmer's Verlag (Ernst Mohrmann)
in Stuttgart.

(Vertretung für Berlin: W. H. Kühl,
W. Jägerstrasse 73.)

[41028]

In unserem Verlage ist erschienen, und an alle Handlungen, die uns ihre Bestellungen zugehen liessen, zur Versendung gelangt:

Hygieia.

Gemeinverständliche Monatsschrift für Volksgesundheitslehre und persönliche Gesundheitspflege

zugleich

ärztliches Centralorgan für die hygieinische Reformbewegung

begründet von

weil. Sanitätsrath Dr. **Paul Niemeyer**

unter

Mitwirkung von Aerzten und Hygieinikern

herausgegeben von

Franz Carl Gerster

Doctor der Medizin u. Philosophie, praktischer Arzt zu München.

Sechster Jahrgang.

Erstes Heft.

Abonnementspreis pro Heft 60 δ ord.,
45 δ bar;

Einzelpreis pro Heft 80 δ ord., 45 δ bar.

Wir haben den Beginn des Abonnements für **Hygieia**, dieses anerkannt vortrefflichen Centralorgans für die hygieinische Reformbewegung, nun vom Januar auf die Ihrer thätigen Verwendung weit günstigere Herbstzeit verlegt und bitten Sie dem energischen Vertrieb derselben Ihr ganz besonderes Interesse zu schenken, indem wir Sie darauf hinweisen, dass wir Ihnen mit dem vorliegenden Oktoberhefte wegen seines hochbedeutenden Inhaltes, durch welchen u. a.

Universitätsprofessor Dr. Ottomar Rosenbach, Breslau (Ueber Ansteckung und Ansteckungsfurcht),

Geh. Ober-Schulrat Professor Dr. Schiller, Giessen (Ueber Schulhygieine),

das Colloquium des Professor Dr. Ernst Schweningen, Berlin (Ueber Receptschwindel und Laienweisheit) u. s. f.

ihre Mitarbeiterschaft bethätigen, eine Publikation darbieten, mit der Sie durch fleissige Versendung die besten Resultate erzielen werden.

Jeder gebildeten Hausfrau, jedem Arzt, besonders dem Landarzt, Pfarrer und Lehrer, in deren Kreisen sich diese vorzüglich redigirte Monatsschrift eines stetig wachsenden Ansehens zu erfreuen hat, werden Sie dieselbe mit Erfolg vorlegen können.

Besonders werden Sie auch im Einzelverkauf bei energischer Verwendung für die **Hygieiahefte**, und namentlich für das inhaltlich zweifellos **aufsehenerregende Oktoberheft**, leicht Absatz finden, der sich Ihnen dadurch ausserordentlich lohnend gestaltet, dass wir Ihnen die Hefte, obwohl ihr Einzelpreis 80 δ beträgt, **ausnahmslos von nun an gegen bar zu 45 δ liefern**,

also nahezu **40% Rabatt** gewähren.

Lassen Sie daher diesen lohnenden Artikel nie in Ihrem **Schaufenster** fehlen! **Gratislieferung** oder **Gutschrift** auch des **ersten Heftes** ist uns hierbei nicht möglich, dagegen stellen wir Ihnen extra ein elegantes **Gratisprobeheft** in Originalausstattung (zum 3 δ -Kreuzband geeignet) zu sorgsamer Verwendung nach Bedarf zu Diensten, dessen **Verbreitung** durch das beigedruckte Verzeichnis guter populär-medizinischer Bücher und die erfahrungsgemäss dadurch entstehende, lebhaft Nachfrage nach denselben, **sich für Sie unter allen Umständen lohnend erweisen wird.**

Wir bitten hierdurch nochmals um **gef. umgehende** Zusendung Ihrer geschätzten Bestellungen, soweit uns dieselben noch nicht zugegangen sind.

[41109] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Forst- und Jagd-Kalender 1893.

Einundzwanzigster Jahrgang.

(XLIII. Jahrgang des Schneider und Behm'schen Kalenders und XXI. Jahrgang des Judeich'schen Kalenders.)

Herausgegeben

von

Dr. F. Judeich,

Geh. Oberforstrath und Direktor der Königl. Sächsl. Forstakademie zu Tharand

und

S. Behm,

Geh. Rechnungsrath im Kgl. Preuss. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

In zwei Theilen.

I. Theil.

Kalendarium, Wirtschafts-, Jagd- und Fischerei-Kalender, Hilfsbuch, verschiedene Tabellen und Notizen.

Ausgabe A:

In Leinwandband 2 \mathcal{M} ; in eleg. Lederband 2 \mathcal{M} 50 δ .

Ausgabe B:

In Leinwandband 2 \mathcal{M} 20 δ ; in eleg. Lederband 2 \mathcal{M} 70 δ .

Der II. Theil (Statistik, Personalien etc.) erscheint im November und wird diesmal 2 \mathcal{M} (früher 1 \mathcal{M} 50 δ) für die Abnehmer des I. Theils, sonst 3 \mathcal{M} kosten.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Oktober 1892.

Julius Springer.

[41047] In unserem Verlage erschienen soeben:

Mittheilungen

der

Aargauischen

Naturforschenden Gesellschaft.

VI. Heft. 1892.

Preis 3 \mathcal{M} 60 δ ord.

Aus dem reichhaltigen Stoffe nennen wir u. a. folgende Arbeiten:

Imhof, Dr. O. E., **Leben und Lebensverhältnisse** zugefrorener Seen.

Imhof, Dr. O. E., **Beiträge zur Fauna der schweizer. Thierwelt der stehenden Gewässer.**

Fischer-Sigwart, **Die Alpen als Rückzugsgebiet für die Thierwelt.**

Mühlberg, Prof. Dr., **Schilderung der Excursionen der oberrheinischen Geologischen Gesellschaft im Jura.**

Als Separatabdruck aus Obigem ist erschienen:

H. Fischer-Sigwart,
Das Gebirge

ein

Rückzugsgebiet für die Thierwelt.

Preis broschirt 1 \mathcal{M} 40 δ ord.

Wir machen auf diese für Naturforscher höchst wichtigen Erscheinungen speziell aufmerksam und bitten in einfacher Anzahl zu verlangen.

Aarau, Oktober 1892.

H. R. Sauerlaender & Co.

Verlag von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[41121]

Nummer-Ausgabe je 30 δ .

Deutscher Liederverlag.

Die Lieder älterer und neuer Tonsetzer für eine Singstimme mit Pianoforte.

(Sopran Nr. 1001—1350. 2001—2350.

Mezzosopr. Nr. 1351—1550. 2351—

2550. Alt Nr. 1551—1600. 2551—2650.

Tenor Nr. 1601—1800. 2651—2850.

Bariton 1801—1950. 2861—2950. Bass

1951—2000. 2951—3000.

= **Heftausgabe je 1 \mathcal{M} .** =

Sopran Nr. 1—200. Mezzosopran Nr. 201

—400. Alt Nr. 401—450. Tenor Nr. 451

—600. Bariton und Bass Nr. 601—700.

Verzeichnisse unentgeltlich und postfrei.